multimedialer Familienkreuzweg Karfreitag

"Jesus geht mit uns einen schweren Weg“

Wie bereits im vergangenen Jahr, so können wir auch in diesem Jahr nicht mit vielen hundert Menschen durch unsere Stadt ziehen. Aber ihr könnt euch sicher sein, es sind viele Familien, die heute an diesem Tag mit euch diesen Kreuzweg an vielen unterschiedlichen Orten mitbeten! Wo ihr diesen Kreuzweg betet, das entscheidet ihr: Ob zu Hause im Wohnzimmer oder in der freien Natur – es ist alles möglich!

Ihr braucht dazu:

Smartphone oder Tablet
Holzkreuz (evtl eine Kordel)
Kerze
Schüssel, Wasserkrug, Handtuch
Stofftaschentücher
Nägel

Stellt/legt das Kreuz in die Mitte und stellt die brennende Kerze dazu (wenn ihr unterwegs seid, könnt ihr euch auch erst ein Kreuz aus Ästen anfertigen).

Alle **Videos** findet ihr auf unserer Homepage www.stadtpfarrei-fulda.de. Die Lieder hat Familie Haubs für euch eingespielt diese sind ebenfalls auf der Homepage oder teilweise direkt über den QR-Code zu erreichen. Gerne könnt ihr auch die Lieder selbst mit Instrumenten spielen. Die Lieder sind meist meditativ, sodass sie bei mehrmaliger Wiederholung eine andere Wirkung haben.

Einführung

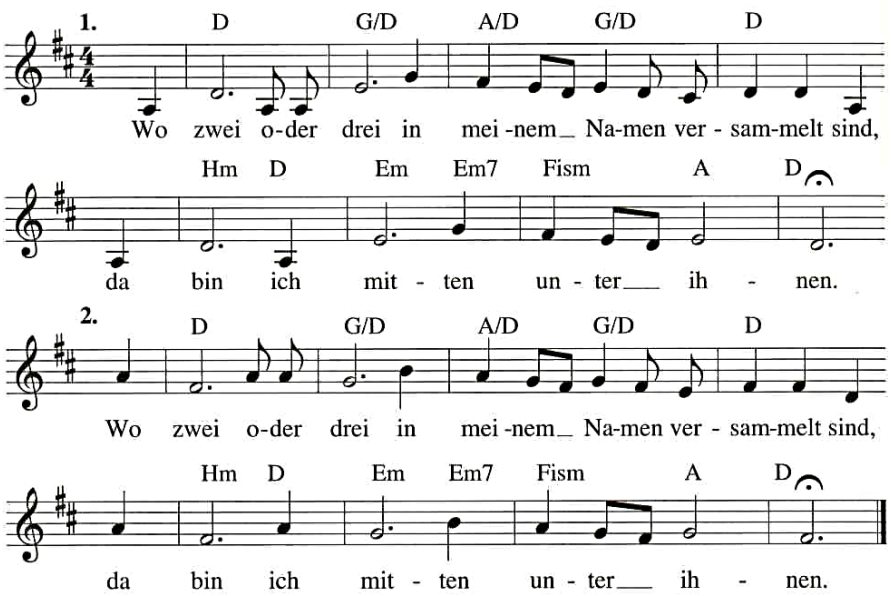
Wir werden heute Jesus auf seinem schwersten und traurigsten Weg begleiten. Es ist sein Weg zum Kreuz.
Am letzten Sonntag, an Palmsonntag sah alles noch ganz anders aus: Da haben wir gehört, wie Jesus auf einem Esel in die Stadt Jerusalem einzog und die Menschen ihm voll Freude zu riefen und ihm mit ihren Kleidern den Weg bereitet haben. Doch was mit Jesus nach dem Einzug in Jerusalem passiert ist, wissen wir auch. Er hat ein letztes Mal mit seinen Freunden und Freundinnen gegessen und sich von ihnen verabschiedet. Daran haben wir uns gestern, am Gründonnerstag, erinnert. Danach, so wissen wir, wurde er verhaftet und musste leiden. Seinen Kreuzweg wollen wir heute mitgehen und sehen, wie groß die Liebe von Jesus zu uns ist.
Dabei denken wir auch an die vielen Menschen auf der ganzen Welt, die heute noch leiden müssen. Wir denken heute ganz besonders an die Menschen, die unter der Coronakrise leiden müssen:
Menschen, die krank sind;
Menschen, die einen lieben Menschen beerdigen mussten
Menschen, die ihre Arbeit verloren haben
Menschen, die zu Hause in großer Sorge und Angst sind
…

Der Kreuzweg von Jesus wird uns auch zeigen, dass wir selbst oft von anderen Menschen Leid zugefügt bekommen – oder durch unser Verhalten anderen Leid zufügen. Das alles können wir in unseren Gedanken jetzt mitnehmen.

Beginn

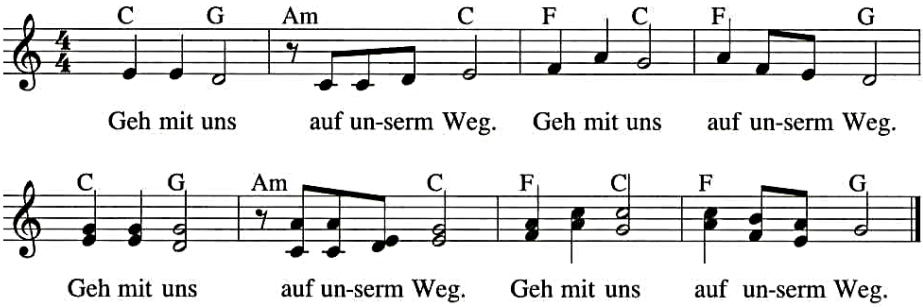
Heute ist Karfreitag. Wir denken heute daran, dass Jesus am Kreuz gestorben ist. Stellen wir unseren gemeinsamen Weg daher unter sein Zeichen, unter das Zeichen des Kreuzes:
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen

Lied: Wo zwei oder drei



T: Matthäus 18,20 M: Kommunität Gnadenthal
© Präsenz-Verlag, Gnadenthal

Liedruf: Geh mit uns auf unserm Weg



T: Norbert Weidinger M: Ludger Edelkötter
© KiMu Kinder Musik Verlag, GmbH, Essen

1. Station: "Die Hände in Unschuld waschen"

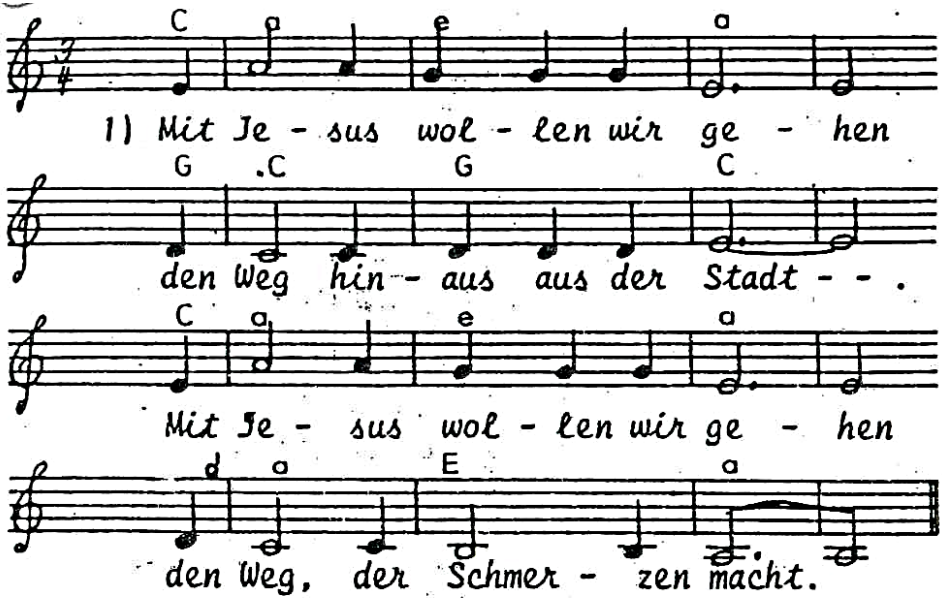
Schaut euch gemeinsam das **erste** Video an.

Gebet:

Jesus, wir denken an die Menschen,
die zu Unrecht verurteilt werden.
Wir bitten dich, sei ihnen nah.
Amen.

Singt gemeinsam die erste und zweite Strophe vom Lied
„Mit Jesus wollen wir gehen“

Lied: Mit Jesus wollen wir gehen



2) Mit Jesus wollen wir gehen
den Weg, so steinig und schwer.
Mit Jesus wollen wir gehen
den Weg so trostlos und leer.

3) Mit Jesus wollen wir gehen
den Weg des Hohns und Spotts.
Mit Jesus wollen wir gehen
den Weg, der führt in den Tod.

4) Mit Jesus wollen wir gehen
den Weg in das Osterlicht.
Vor Freude wollen wir tanzen,
weil der Tod bezwungen ist.

2. Station: Veronika tröstet Jesus

Schaut euch gemeinsam das **zweite** Video an.

Gebet:

Jesus, Veronika hatte Mitleid mit dir.
Sie konnte dir die Schmerzen nicht erleichtern.
Sie konnte dir das Kreuz nicht abnehmen.
Aber sie hat dir gezeigt, dass sie es gut mit dir meinte.
Auch heute gibt es viele Menschen, die hilflos dastehen,
wenn es anderen schlecht geht.
Gib ihnen – und uns allen – gute Gedanken und Ideen, die zeigen,
dass uns das Leid der anderen nicht egal ist. Lass uns etwas
einfallen, womit wir trösten können.

Liedruf: Geh mit uns auf unserm Weg

3. Station: "Jesus wird festgenagelt – Jesus stirbt am Kreuz"

Schaut euch gemeinsam das **dritte** Video an.

Es ist also geschehen: Jesus stirbt am Kreuz.
Als Zeichen dafür, blasen wir die Kerze aus.
Wir sind nun alle einen Moment still und neigen unseren Kopf,
als Zeichen unserer Traurigkeit über den Tod von Jesus.

Gebet:

Jesus: Menschen enttäuschen sich gegenseitig.
Menschen tun einander weh
mit Worten und mit den Händen.
Mal sind wir die Stärkeren
mal die Schwächeren.
Wir bitten dich, sei uns allen nahe.
Amen.

Liedruf: Singt gemeinsam die dritte Strophe vom Lied
„Mit Jesus wollen wir gehen“.

4. Station: "Jesus ist auferstanden er lebt!“

Schaut euch gemeinsam das **vierte** Video an.

Wir legen nun Blumen an das Kreuz als Zeichen wie sehr wir Jesus lieb haben.
Dieses bunte Kreuz ist nun auch ein Zeichen für die Auferstehung, die wir am Sonntag, an Ostern feiern.

Liedruf: Singt gemeinsam die vierte Strophe vom Lied „Mit Jesus wollen wir gehen“

Betet gemeinsam das Vater Unser

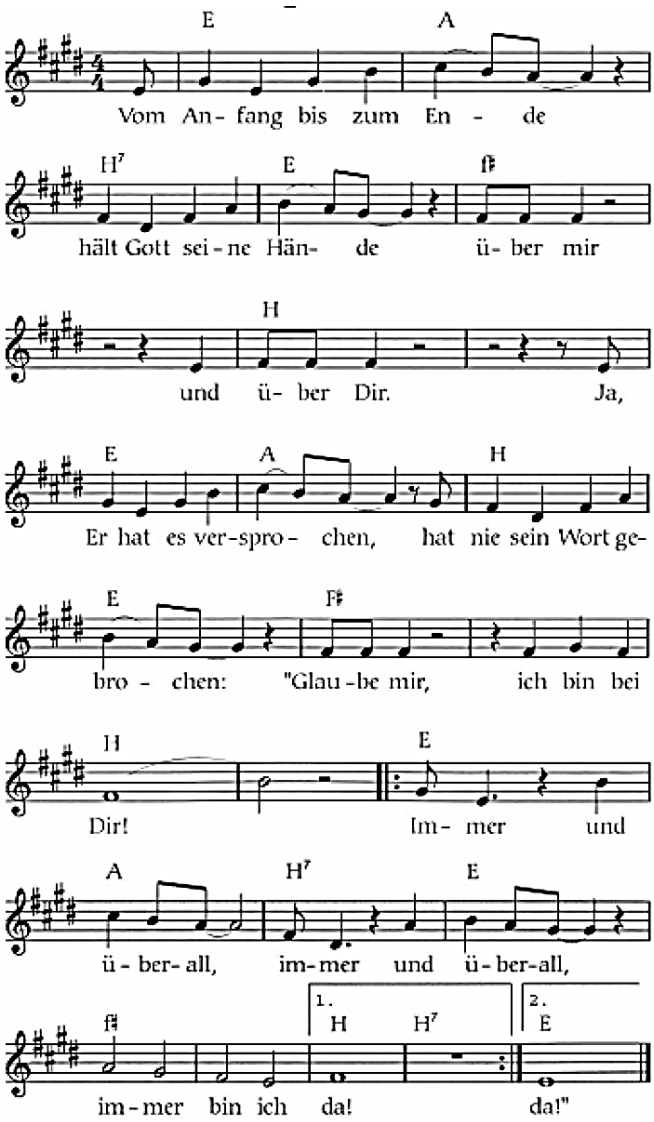
Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.
Dein Reich komme.
Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.
Unser tägliches Brot gib uns heute.
Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.
Amen.

Bild: Martin Manigatterer, pfarrbriefservice.de

Segensgebet

Guter Gott, sei bei uns auf den schönen und den schweren Wegen unseres Lebens und segne uns.
Besonders aufmerksam wollen wir gleich das Kreuzzeichen über uns machen.
Durch das Kreuz hat Jesus Licht und Heil in die Welt gebracht.
Durch das Kreuz wird alles gut.
So segne uns und alle, mit denen wir verbunden sind und die wir an diesem Osterfest gerne getroffen hätten, aber es im Moment nicht können, der Vater, und der Sohn und der Heilige Geist. Amen.

Lied: Vom Anfang bis zum Ende



Anregung:

Wenn ihr weitere Ideen und Anregungen zum diesjährigen Osterfest erhalten möchtet, dann schaut doch mal auf unserer Homepage vorbei. Gesegnete Kar- und Ostertage euch!